



KARL BARON de VAUX, k. u. k. Wirklicher Geheimer Rat und Kämmerer, k. u. k. Feldmarschall-leutnant i. R., gibt im Namen aller Verwandten die geziemende Nachricht von dem Hinscheiden seines Vettters,

des Hochwohlgeborenen Herrn

## Leonhard Baron de Vaux

k. u. k. Kämmerers und k. u. k. Feldmarschallleutnants i. R., Ritters des Ordens der Eisernen Krone II. Klasse, Besizers des Militärverdienstkreuzes mit der Kriegsdekoration, der Kriegsmedaille, der Militär-Jubiläums-Erinnerungsmedaille, des Militärdienstzeichens II. Klasse, des persischen Sonnen- und Löwen-Ordens etc.

welcher am 6. Juni 1906, um 1 Uhr mittags, im 69. Lebensjahre plötzlich gestorben ist.

Die entseelte Hülle wird Freitag den 8. d. M., um 1 Uhr nachmittags, in der Leichenhofkapelle des k. u. k. Garnisonsspitals Nr. 1 (IX. Sensengasse) eingesegnet und sodann auf dem Zentral-Friedhofe in eigener Gruft zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Die heiligen Seelenmessen werden Samstag den 9. d. M., um  $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags, in der Pfarrkirche zu St. Karl Borromä (IV. Karlsplatz) gelesen werden.

WIEN, den 6. Juni 1906.

Kranzspenden werden dankend abgelehnt.